
Hyundai und Iveco präsentieren Elektro-Transporter für Europa

Hyundai hat mit Iveco das erste Fahrzeug ihrer globalen eLCV-Plattform für die europäischen Märkte vorgestellt. Der „eMoovy“ kombiniert die auf einem Elektro-Fahrgestell basierende Plattform von Hyundai mit dem Aufbau von Iveco. Der Elektro-Transporter nutzt das elektrische und Batteriemanagement-System von Hyundai, das man aus den Ioniq-Modellen kennt. Damit verfügt er über ein 800-Volt-System für ultraschnelles Laden, mit der die 76,1 kWh-Batterie in zehn Minuten für 100 Kilometer Reichweite gefüllt werden kann. Als maximale WLTP-Reichweite gibt Hyundai 320 Kilometer an.

Der „eMoovy“ bietet außerdem die „Vehicle-to-Load“-Funktion (V2L), mit der externe Elektrogeräte mit Strom betrieben werden können, und hier auf Mehrzweckfahrzeuge (MPV) ausgerichtet ist. Das Interieur basiert auf dem Hyundai Staria und ist mit diversen Komfortfunktionen und einem übersichtlichen Display ausgestattet. Das Fahrzeug verfügt außerdem über Fahrassistenzsysteme wie den Frontkollisionswarner, den Spurhalte- und den Parkassistent.

Seit dem Beginn ihrer Partnerschaft im Jahr 2022 haben Hyundai und Iveco auf der letzten IAA Transportation das erste Brennstoffzellen-Elektrofahrzeug Iveco eDaily vorgestellt, gefolgt vom Iveco BUS E-WAY H2 auf der Busworld 2023. 2024 kündigten sie eine Liefervereinbarung für ein eLCV mit Iveco-Logo für Europa an und unterzeichneten eine Absichtserklärung zur Forschung an Lösungen für elektrische schwere Lkw für den europäischen Markt. (aum)

Bilder zum Artikel



Hyundai präsentiert auf der IAA Transportation den Iveco „eMoovy“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai
